

EJBW-Sommerakademie 2020 für Nachwuchs der politischen Jugendbildung

Mehr als 50 Teilnehmende aus ganz Deutschland, darunter auch zahlreiche Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften der Thüringer Hochschulen, sind vom 17.-22. August nach Weimar gekommen, um sich über den Berufseinstieg in die politische Bildung zu informieren.

Nach dem Erfolg der Osterakademie für Studierende im Jahr 2019 veranstaltet die EJBW wieder eine umfassende Fortbildung für Einsteiger*innen in die non-formale politische Bildung, diesmal in Kooperation mit dem Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten, AdB e. V.

An sechs Seminartagen erhalten die Teilnehmenden einen kompakten Überblick über das Berufsfeld der außerschulischen Jugendbildung und der internationalen Jugendarbeit. Zudem geht es um die benötigten Kompetenzen für den geplanten Einstieg in das Arbeitsfeld, etwa als Bildungsreferent*in, pädagogische*r Mitarbeiter*in oder Leiter*in einer Bildungseinrichtung, und letztlich darum junge Menschen für diese Berufe zu begeistern.

Besonderer Bestandteil der Akademie sind Seminartage, die einen Praxiseinblick in die politische und historisch-politische Bildung geben: Die Teilnehmenden beschäftigen sich dabei mit der sogenannten „Neuen Rechten“, dem Nationalsozialismus und dem Kolonialismus.

„Das Feld der politischen Bildung wird wie noch nie zuvor angegriffen und in Frage gestellt, gleichzeitig wird immer wieder thematisiert, dass es gerade in Zeiten von Populismus, Nationalismus und Rassismus eines Mehrs an politischer Bildung bedarf. Wir wollen den Nachwuchs fit machen für diese Aufgabe. Jede Nachwuchskraft wollen wir dabei unterstützen, eine eigene starke Haltung zu entwickeln und sich nicht verunsichern zu lassen“, so Eric Wrasse, pädagogischer Leiter der EJBW.

Darüber hinaus bietet die EJBW in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten (AdB e.V.) von Juli bis Dezember 2020 ein Follow-up und eine Vertiefung der Sommerakademie an. Sie besteht aus zwei Präsenz- und vier Onlineseminaren. Gefördert wird das Projekt von der Bundeszentrale für politische Bildung. Die Qualifizierung richtet sich an Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften sowie allgemein an Berufstätige und Interessierte im bzw. am Berufsfeld außerschulische politische Bildung. Weitere Informationen dazu gibt es unter: <https://www.ejbweimar.de/de/veranstaltungen-und-projekte/jahresprogramm/>.

Bilder von Anastasia Yevtushenko:

1. Programmvorstellung der Sommerakademie 2020
2. Teamer*innen Fikiri Ity-Moise und Friederike Hobein leiten den Workshop über Kolonialismus in Kongo

🕒 06. Januar 2020

📄 2/2

Ihr Pressekontakt

Flora Mirzoyan
PR & Marketing Managerin

Fon +49 3643 827-108
Fax +49 3643 827-287
mirzoyan@ejbweimar.de

Ihr Ansprechpartner zu inhaltlichen Fragen

Eric Wrasse
Pädagogischer Leiter

Fon +49 3643 827-105
Fax +49 3643 827-450
wrasse@ejbweimar.de

Kurzprofil der EJBW

Die Europäische Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar (EJBW) wurde 1999 als Institution der außerschulischen politischen Jugendbildung am Lernort Weimar eröffnet. Sie ist ein Ort der Begegnung für Jugendliche, junge Erwachsene sowie Fachkräfte der politischen Jugendbildung aus dem In- und Ausland. Die EJBW bietet ein vielfältiges Bildungsprogramm in den Bereichen der politischen, historischen, kulturellen und internationalen Jugendbildung an. Sie ermöglicht ihren Gästen, sich mit zentralen gesellschaftspolitischen Fragestellungen auseinanderzusetzen, mit- und voneinander zu lernen und einzigartige Bildungserfahrungen zu sammeln. Die EJBW ist darüber hinaus ein attraktives Übernachtungs- und Veranstaltungshaus. Weitere Informationen finden sich unter: www.ejbweimar.de